Bericht Vizepräsident Verbandssport

Sehr geehrte Delegierte, liebe Schießsportfreunde,

über die Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler auf regionalen und überregionalen Ebenen hat der WSB jeweils zeitnah im Internet unter www.wsb1861.de und in unsere Schützenwarte berichtet. Deshalb an dieser Stelle nur ein Bericht über die Tätigkeiten der im WSB-Sportbereich Verantwortlichen.

Aufgrund einer zu geringen Anmeldezahl wurde entschieden, dass der 36. ISAS in diesem Jahr nicht stattfinden wird.

Die Ligen wurden in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Bogen und Luftgewehr Auflage durchgeführt.

Einen herzlichen Dank an die Ligaleiter Johannes Wieczorek (Gewehr und Pistole), Lars-Derek Hoffmann (Bogen) und Michael Dembeck (Luftgewehr Auflage) für die hervorragende Arbeit, die sie leisten. Letzterer hatte in der Saison 22/23 seinen letzten Einsatz als Ligaleiter. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei Michael Dembeck für seinen jahrelangen Einsatz bedanken.

Auch fanden in diesem Jahr die Landesmeisterschaften 2023 in allen Disziplinen statt. Besonders hervorheben möchte ich hierbei die Leistungen unserer Schütz*innen, die einen guten Wettkampf geliefert haben. Dennoch war festzustellen, dass die Teilnehmerzahlen stark gesunken sind.

Im Verlauf eines Sportjahres finden an 30 Tagen vom WSB ausgerichtete Sportveranstaltungen in unserem Landesleistungszentrum (LLZ) statt; Deutsche Meisterschaft Luftgewehr Auflage, Landesmeisterschaften, Relegation für die Westfalenligen Luftgewehr und Luftpistole, Endkampf und die Relegation unserer Liga 46 Plus.

Außerhalb des LLZ wurden an verschiedenen Orten Landesmeisterschaften für die Disziplinen Armbrust (10 m und 30 m), Bogen im Freien (Recurve/ Compound), Feldbogen, Zentralfeuerpistole, Gebrauchsrevolver/-pistole, KK 100 m, KK 100 m Auflage, Ordonanzgewehr, Sommerbiathlon, Vorderlader, Wurfscheibe (Doppeltrap, Skeet und Trap), GK 300 m liegend, Zimmerstutzen und Zimmerstutzen Auflage ausgerichtet, also weitere 25 Veranstaltungstage. Hier waren besonders die Referenten und die gastgebenden Vereine gefordert.

Im Berichtszeitraum hat zweimal die WSB-Sportkommission und Ligakommission und einmal die Kreissportleitersitzung getagt. Als Vizepräsident Verbandsport nahm ich an zweitägigen Sitzungen des DSB-Sportausschusses und die Fachreferenten an den Jahrestagungen beim DSB in Wiesbaden teil. Die in den Sitzungen erhaltenen Erkenntnisse wurden in der WSB-Sportkommission beraten und umgesetzt. Die Diskussionen über den Teil Zehn der SpO gehen aufgrund ständiger Änderungen weiter. Wir haben 2023 wieder Klassifizierungen durchgeführt und werden dies auch in den nächsten Jahren tun.

Leider wird das Durchschnittsalter unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter immer höher und auch bei gezielter Ansprache in der Schützenwarte melden sich keine jüngeren Nachrücker. So hatten wir auch in diesem Jahr wieder ernsthafte Schwierigkeiten bei der Mitarbeitereinsatzplanung und bei der Besetzung der entsprechenden Positionen. Ohne unsere fleißigen Mitarbeiter wird zukünftig ein reibungsloser Ablauf der Meisterschaften nicht mehr gegeben sein.

Machen Sie uns also auf geeignete Personen aufmerksam und selbst melden darf man sich bei der Sportleitung auch.

Dieser Tätigkeitsbericht gibt uns die Möglichkeit, allen, Sportlern, Trainern, Referenten, Mitarbeitern in der Geschäftsstelle, ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz zu sagen und besonders dafür, dass sie uns bei unseren Aufgaben so gut unterstützt haben. Auch danke ich dem stellvertretenen Geschäftsführer Markus Bartsch, Fachbereich Sport, für seine hervorragende Organisation. Ohne diese vielen für unseren Sport geleisteten Aktivitäten wären insbesondere die Meisterschaften nicht möglich.

Ich wünsche unserem Schützentag einen harmonischen Verlauf und rufe allen zu, setzt euch weiterhin für unseren schönen Sport tatkräftig ein.

Euer Vizepräsident Verbandssport Rolf Dorn